

Saison 2015/16

Losnummer:

Heft 10

SV 63

Unser Handballmagazin

27.02.2016 - Männer: SV 63 vs. Lausitzer HC Cottbus

Preis: 1,00 Euro









ww.SV63.de







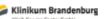
































Unsere Kompetenz. Ihr Vorteil.

Ihr spezialisierter Partner in Sachen Wirtschafts- und Steuerberatung für Industrie, Handwerk, Handel und Freiberufler.

Friedrich-Franz-Straße 19 14770 Brandenburg an der Havel Telefon (03381) 33 526-17 www.mpsteuerberatung.de

Vorstellung männliche Jugend B

Unser Ziel: Die Kreismeisterschaft!

Marcus ,'Tietzie" Tietz,
Spieler und Trainer des SV 63.

Wie auch im letzten Jahr startet die männliche B-Jugend in der Kreisliga. Obwohl es einen sehr großen Aderlass gab und viele Jungs, die letztes Jahr noch dabei waren, nun A-Jugend spielen, setzten wir uns das Ziel die erfolgreiche letzte Saison zu überbieten und Meister in unserer Spielklasse zu werden.

Da hier Malte Weidner letztes Jahr Trainer war. er aber den Verein in Richtung seiner alten Heimat verlassen hat, übernahm ich die Aufgabe des Traineramtes der männlichen B-Jugend mit genauso viel Vorfreude, wie der A-Jugend. Unser Kader setzt sich dieses Jahr aus den Jahrgängen 1999/2000 zusammen. Wegen des schon oben erwähnten Aderlass, sahen wir uns gezwungen, das Team neu aufzustellen. Kapitän ist nun Max Schößler, der mit Alex und Stefan Thum. Dominic Hoffmann und Lennart Rathsack die Stützpunkte der diesjährigen Mannschaft bildet. Ergänzt wird dieses Quintett von den "jungen Wilden" um Florian Müller, Dorian Lieb, Maximilian Bollow, Noel Stupka, Christian Kahle und Paul Petzel, welche sich





nach anfänglichen Schwierigkeiten jedoch schnell an das höhere Tempo und das oftmals körperbetontere Spiel gewöhnten.

Vor der Saison wurde mit der A-Jugend ein Trainingslager in Schwerin durchgeführt. Auf dem Tagesplan standen schweißtreibende Einheiten, genauso wie Trips in das Wonnemar in Wismar. Den Abschluss bildete ein Testspiel gegen die A- und B-Jugend von Schwerin.

Die Saison ist nun schon etwas älter und unsere Jungs belegen punktverlustfrei den ersten Platz.

Zum Auftakt ins neue Jahr wurden bereits Dahlewitz auswärts und Teltow zu Hause geschlagen.

Am morgigen Sonntag kommt es nun in Belzig zum Spitzenspiel des Ersten gegen den Zweiten. Wir hoffen natürlich, dass wir auch dieses Spiel gewinnen und am Ende der Saison die Mission ,'Meister" erfolgreich abschließen können.

Ein großes Dankeschön hier noch mal an Steffen Rathsack, der die B-Jugend aber auch die gesamte Jugendabteilung des Vereins sehr stark unterstützt, unter anderem spendierte er den Jungs neue Trikots und dem Verein einen Transporter für die Auswärtsfahrten.

Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	SV 63 Brandenburg-West	8	8	0	0	256:133	+123	16:0
2	Märkischer BSV Belzig	7	5	1	1	237:170	+67	11:3
3	HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf II	8	4	1	3	216:186	+30	9:7
4	1. VfL Potsdam II	7	3	1	3	181:169	+12	7:7
5	HV Luckenwalde 09	8	3	1	4	209:197	+12	7:9
6	SSV Falkensee	7	1	0	6	145:234	-89	2:12
7	SV Blau-Weiß Dahlewitz	7	0	0	7	106:261	-155	0:14

Kurzvorstellung: Lausitzer HC Cottbus

Martin Terstegge

Heute ist der Tabellendritte, der Lausitzer HC aus Cottbus, zu Gast in der West-Halle. Wie schon im Vorjahr, scheint mit der Rückkehr in die dritte Liga nichts zu werden. In der Saison 2014/15 gab es am vorletzten Spieltag das Gipfeltreffen beim HSV Insel Usedom, wo die Cottbuser eine 21:22-Niederlage hinnehmen mussten und die Insulaner ihre vorzeitige Meisterschaft feierten.

Als Tabellenzweiter strebten die Lausitzer für diese Spielzeit wieder den Sprung in die nächsthöhere Klasse an, aber nicht mit aller Gewalt, wie die Verantwortlichen vor dem Saisonstart betonten. Der fiel dann rein punktetechnisch eher bescheiden aus. Nach vier absolvierten Partien wies das Konto 4:4 Zähler aus. Darunter waren aber eine Auswärtsniederlage bei der SG OSF Berlin sowie ein Remis bei Grün-Weiß Werder. Danach folgten sieben Siege hintereinander, darunter auch der 28:26-Heimerfolg über die West-Handballer, wo die Verantwortlichen an der Spielfeldseite ein Wechselbad der Gefühle durchliefen. Die Rösicke- Truppe war im ersten Durchgang schon auf sechs Tore enteilt und bewahrte einen 17:13-Vorsprung zur Pause. Den machten die Gastgeber nach dem Seitenwechsel zunichte, vor allem dank Tony Mudrick zwischen den Pfosten und Nick Widera, als kaum aufzuhaltender Torschütze. Die Partie war bis zum Ende offen, doch der LHC hatte mit 28:26 das bessere Ende für sich.

Die Erfolgsserie riss im letzten Spiel des Jahres, beim TSV Rudow kamen die Cottbuser nicht über ein 29:29 hinaus. Mit einer Punkteteilung begannen sie auch das neue Jahr, in Neubrandenburg lautete der Endstand 28:28. Damit geriet das LHC- Team schon wieder unter Erfolgsdruck, mit dem es scheinbar nicht klar kam. Beim Bad Doberaner SV verloren sie am nächsten Spieltag überraschend mit 25:28. Kein gutes Haar ließen die Verantwortlichen an der Deckung, die an diesem Tag dem Gegner zu viel Raum ließ. Nicht das erste Mal, wie Marcel Linge, der sportliche Leiter beim LHC, betonte. Da die beiden führenden Teams sich solche Aussetzer nicht erlaubten, verabschiedeten sich die Cottbuser damit aus dem Titelrennen.

Aber ohne diese Last auf den Schultern spielten sie nun gegen die verbleibenden Aufstiegsfavoriten groß auf. Gegen die SG OSC Berlin gelang ein überzeugender 26:23-Heimerfolg und vergangene Woche hatten sie den Spitzenreiter aus Werder, vor mehr als 1000 Zuschauern, ebenfalls am Rand einer Niederlage. In einer hochdramatischen Partie, mit wechselnden Führungen, trennten sich beide Teams am Ende mit 23:23 Toren.

Statement: Lausitzer HC Cottbus

Marcel Linge - Trainer

Nach einer durchwachsenen Saison haben unsere Jungs in den letzten beiden Spielen nicht nur mich sondern gegen Berlin 650 und gegen Werder sogar 1001 Zuschauer begeistert. Der Zug Aufstieg, welcher zwar Ziel, aber aufgrund der Abgänge vor der Saison auch schwierig war, scheint abgefahren zu sein. Für uns heißt es dennoch, jedes Spiel gewinnen zu wollen. Auch in Brandenburg, wobei ich uns aufgrund der Leistung der Brandenburger im Hinspiel und auch im Verlaufe der Saison nicht als Favorit sehe.

Sollte das Spiel unparteiisch geführt werden, so wie unser Spiel vor 2 Wochen gegen OSF Berlin von zwei souveränen sächsischen Schiedsrichtern, dann versprechen wir den Zuschauern ein spannendes und kämpferisches Spiel zweier gleichwertiger Teams. Wir wünschen dem SV 63 und seinen Fans eine weiterhin erfolgreiche Saison, aber nicht heute und freuen uns somit auf 60 spannende Minuten, jetzt gleich und dann weitere 120 Minuten in der kommenden Saison. An dieser Stelle Glückwunsch zum Klassenerhalt dem Aufsteiger und Sport frei.

Lausitzer HC Cottbus





Aufstellung: Lausitzer HC Cottbus

Nr.	Name	Vorname	Geburtsdatum	Position
28	Berndt	Florian	08.01.1992	TW
99	Mudrick	Tony	04.05.1988	TW
16	Deisting	Kevin	16.09.1996	TW
2	Hiesener	Marc	06.10.1998	RA
3	Webe	Florian	25.04.1997	LA
4	Michling	Robert	03.08.1983	Kreis
5	Nietzel	Glenn	10.11.1992	LA
8	Berthold	Max	15.05.1996	HR
9	Takev	Robert	25.04.1991	HL LA
10	Meier	Markus	17.04.1991	HR
14	Widera	Nick	10.04.1989	HL,HR
17	Efa	Ernst	22.10.1994	K
19	Takev	Florian	04.01.1994	LA,M
18	Hiesener	David	30.09.1996	RA
27	Lößner	Richard	02.01.1998	RA
29	Takev	Alexander	23.09.1996	M,LA
44	Fischer	Marcus	19.07.1992	K
	Linge	Marcel	28.09.1975	Trainer
	Fürstenberg	Falk	29.03.1976	Co-Trainer
	Sklenar	Dieter	zu alt	Torwarttrainer
	Hensel	Thomas	02.02.1974	Physiotherapeut

Aufstellung: SV 63

Nr.	Name	Vorname	Geburtsdatum	Position	Größe
1	Benkendorf	Jurij	05.10.1996	TW	1,90m
12	Witowski (Kapitän)	Andy	08.01.1986	TW	1,90m
16	Alpers	Denny	15.02.1992	TW	1,91m
2	Lipinski	Wojciech	15.05.1986	RL, LA,	1,86m
3	Reckzeh	Tobias	02.10.1990	LA, RL	1,94m
4	Witt	Christoph	17.06.1990	RA	1,84m
5	Nhantumbo	Steven	26.03.1992	RM, RR	1,82m
6	Habermann	Michael	13.03.1983	KM, LA	1,80m
7	Richter	Felix	30.11.1987	RR, RA	1,83m
8	Franz	Florian	08.11.1990	RM	1,80m
9	Wollweber	Tim	28.07.1990	KM	1,82m
10	Käselau	Tommy	26.02.1985	LA, RA	1,80m
11	Kryszon	Phillip	28.02.1997	RL, RR	1,92m
13	Teichert	Gregor	27.05.1986	RM, RR, RL	1,85m
14	Kryszon	Tom	28.02.1997	RR, RL	1,90m
17	Tietz	Marcus	29.04.1996	LA, RM	1,82m
44	Ackermann	Sebastian	03.04.1983	RL, RR	1,94m
	Rösicke	Dietmar	12.04.1969	Trainer	
	Seiler	Frank	02.10.1985	Co-Trainer	
	Dierks	Detlef	26.04.1958	Betreuer	
	Braasch	Klaus	30.10.1956	Betreuer	
	Eckhardt	Ute	21.04.1962	Physiotherapeutin	
	Dr. Kuhl	Norbert	04.09.1957	Mannschaftsarzt	

Aktuelle Tabelle 1. Männer – Oberliga Ostsee/Spree

Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
Piatz	Mannschait	Spiele	3	U	IN	iore	+/-	Punkle
1	HV GW Werder e.V.	18	15	2	1	538:435	+103	32:4
2	SG OSF Berlin	16	12	1	3	454:397	+57	25:7
3	Lausitzer HC Cottbus	17	10	5	2	472:444	+28	25:9
4	SV 63 Brandenburg-West	18	11	1	6	524:507	+17	23:13
5	Ludwigsfelder HC	18	11	0	7	504:487	+17	22:14
6	MTV 1860 Altlandsberg	17	9	2	6	464:448	+16	20:14
7	Grünheider SV	17	9	1	7	455:448	+7	19:15
8	Bad Doberaner SV 90	17	8	2	7	425:396	+29	18:16
9	VfL Lichtenrade	18	9	0	9	518:526	-8	18:18
10	SV Fortuna 50 Neubrandenburg	16	6	3	7	396:382	+14	15:17
11	TSV Rudow	18	5	3	10	482:500	-18	13:23
12	SG Uni Greifswald / Loitz	18	4	0	14	452:516	-64	8:28
13	BFC Preussen 1894	18	2	1	15	391:503	-112	5:31
14	TSG Lübbenau 63	18	0	1	17	441:527	-86	1:35

Die Ansetzungen des Spieltages:

27.02.2016	17:00	SG Uni Greifswald / Loitz	Ludwigsfelder HC	:
27.02.2016	17:30	VfL Lichtenrade	Grünheider SV	:
27.02.2016	18:00	MTV 1860 Altlandsberg	TSV Rudow	:
27.02.2016	18:00	BFC Preussen	TSG Lübbenau 63	:
27.02.2016	18:00	SV 63 Brandenburg-West	Lausitzer HC Cottbus	:
27.02.2016	18:30	HV GW Werder e.V.	SG OSF Berlin	:
27.02.2016	19:00	Bad Doberaner SV 90	SV Fortuna 50 Neubrandenburg	

Vereinssplitter - Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung am vergangenen Mittwoch verlief ohne größere Ereignisse. Frank Schmidt als Vorstandsvorsitzender wurde bestätigt, neuer 2. Vorsitzender wird Frank Seiler. Außerdem wurde die avisierte Satzungsänderung diskutiert und dementsprechend beschlossen. Der geschäftsführende Vorstand wird nun von Frank Schmidt und Frank Seiler in den nächsten Wochen bestellt. Jürgen Hildebrandt und Günter Mundt werden dafür auf eigenen Wunsch allerdings nicht mehr zur Verfügung stehen.



Auswärtssieg beim TSG Lübbenau!

Anke Oberrender

Am letzten Wochenende hieß es, Platz 4 in der Tabelle zu bestätigen.

Den besseren Start erwischten unsere Männer und demonstrierten von Beginn an, dass sie gewillt waren, die beiden Auswärtspunkte zu holen. Schnell führten sie mit 4:1 und später mit 10:6. Die Gastgeber waren zu diesem Zeitpunkt noch gar nicht richtig in der Partie. Leider verpassten sie es, den Abstand zu halten und so entwickelte sich bis zur Halbzeit ein spannendes Spiel. Unsere Männer machten es dem Heimteam mit einer kompakten Defensive nicht einfach. Zahlreiche Ballgewinne unseres Teams wurden zurückgepfiffen und somit ging es mit einem 15:14 für den SV 63 in die Halbzeit.

Auch in der zweiten Halbzeit riefen unsere Männer nur einen kleinen Teil des vorhandenen Potenzials ab. was trotzdem reichte, um den Vorsprung auf 19:15 auszubauen. Leider verpasste man es in dieser Phase, geduldig die Angriffe aufzubauen und auf der Gegenseite hatte nun die TSG Lübbenau das nötige Wurfglück auf ihrer Seite. Verwundert rieb man sich in der 51. Minute die Augen, als die erste Führung der TSG Lübbenau beim 24:23 auf der Anzeigetafel erschien. Jedoch verfiel unsere Männermannschaft nicht in Hektik und versuchte in der Deckung noch einmal die entscheidenden Schritte schneller zu sein, als die TSG Lübbenau. Im Angriff versuchte man die robust spielende Deckung zu bewegen und so die nötigen Lücken für eine



gute Torchance zu schaffen. Beim Stand von 26:26 und noch 1 Minute Spielzeit konnte die TSG Lübbenau frei vor Torhüter Andy Witowski nur den Pfosten treffen und so gelangten unsere Männer knapp 1 Minute



vor Spielende noch einmal in Ballbesitz. Man hatte genügend Zeit den Angriff aufzubauen. jedoch wusste man auch, dass die Lübbenauer noch einmal die Möglichkeit haben würden, ein Tor zu erzielen. Die letzte Kombination und der finale Pass wurden vom Gegner unterbunden, zum Glück des SV 63 wurde der Ball nicht unter Kontrolle gebracht und ins Seitenaus befördert. Anschließend wurde vom Schiedsrichtergespann 20 Sekunden vor Ende Zeitspiel angezeigt und Tim Wollweber konnte nur durch ein Foul (Vorteil und Tor wurden nicht anerkannt) gestoppt werden. Anstatt 7 Meter wurde auf halbrechter Position auf Freiwurf entschieden. Der SV 63 stellte Sebastian Ackermann für den letzten Freiwurf, welcher den Ball über die Mauer und vorbei am Torhüter, zum Jubel seiner Mitspieler, im rechten oberen Eck unterbringen konnte. Von einem sogenannten "Sonntagstor" kann hier ganz sicher nicht die Rede sein. Auch der letzte Angriff wurde mit vereinten Kräften unterbunden und aus dem letzten direkten Freiwurf konnte die TSG Lübbenau kein Kapital mehr schlagen und sich nicht für eine tolle kämpferische Leistung belohnen.

Seit nunmehr 5 Auswärtsspielen haben unsere Männer nicht mehr verloren.

Heute kommt es zum Duell mit dem LHC Cottbus. Aktuell steht der LHC auf Platz 3 der Tabelle und hat am zurückliegenden Spieltag in heimischer Halle dem Tabellenführer ein 23:23 abgetrotzt. Es erwartet uns eine hoffentlich spannende Partie mit dem besseren Ende für unsere Männer. Das Hinspiel konnte der LHC denkbar knapp mit 28:26 für sich entscheiden. Wir hoffen wieder auf lautstarke Unterstützung.





Axel Krause



Phillip Kryszon

Tom Kryszon

Hallo ihr beiden, bevor wir in die Materie zur 1.Männermannschaft einsteigen, zuerst einmal eine Frage zu eurer Person und wie ihr beide zum Handball gekommen seid?

Tom: Wir waren schon immer sportlich und haben früh mit dem Schwimmen angefangen. Als in der Grundschule eine Handball- AG angeboten wurde, sind wir auch da sofort eingestiegen. Irgendwann waren zwei Sportarten neben der Schule aber zu zeitintensiv. Vor allem weil Handball ein Teamsport ist, fiel unsere Entscheidung, diesen Sport weiterzumachen. Es war die richtige Entscheidung.

Phillip: Hallo. Also zum Handball sind wir erst über Umwege gekommen. Nachdem wir mehrere Jahre dem Schwimmverein angehörten, entschieden wir uns in der 4. Klasse der Handball – AG in der Schule beizutreten. Dort lernten wir die ersten wichtigen Grundlagen, durch Herrn Willy Grandke, der uns gleich für den Handball begeisterte und auch in unseren heutigen Verein aufnahm. An dieser Stelle nochmal ein großes Dankeschön an Sie, Herr Grandke. Neben der Schule wurde es aber immer schwieriger beide Sport-

arten weiterzuführen und so entschieden wir uns für den Handball, gerade weil es ein Teamsport ist. Aus heutiger Sicht war das die richtige Entscheidung.

Auf welcher Position spielt ihr denn am liebsten und was waren bisher eure größten sportlichen Erfolge?

Tom: Ich spiele am liebsten im rechten Rückraum. Meine größten sportlichen Erfolge waren mehrere Landes- und Vizelandesmeistertitel in der Jugend und natürlich der Aufstieg in die Oberliga Ostsee-Spree mit den Männern im letzten Jahr. Für mich persönlich war auch die Teilnahme am deutschen Länderpokal 2014 für das Bundesland Brandenburg ein großer Erfolg.

Phillip: Meine Lieblingsposition ist der linke Rückraum. Mit meiner Größe und als Rechtshänder macht es großen Spaß Würfe aus der Entfernung abzufeuern. Zudem habe ich durch den Einsatz in der Männermannschaft die Defensive und speziell den Mittelblock als interessante und fordernde Position kennengelernt. Zu unseren Erfolgen gehören auf jeden Fall der Landesmeistertitel mit der E-Jugend, sowie mehrere Vizemeistertitel in der Jugend. Zudem war es eine bereichernde Erfahrung mit der Landesauswahl des Bundeslandes Brandenburg um den Länderpokal mitzuspielen. Das persönliche Highlight meiner noch jungen Laufbahn war sicherlich der Aufstieg in die Oberliga Ostsee-Spree mit den Männern in der letzten Saison.

Ihr spielt ja mittlerweile, trotzdem ihr noch in der A-Jugend seid, bereits eure 2.Saison als Stammspieler im Männerbereich und im vergangenen Jahr klappte es nun auch mit dem Aufstieg unserer 1.Männer in die Oberliga. Wie schätzt ihr aus eurer

Sicht eure bisherige Saison dort ein und welche Ziele habt ihr euch als Mannschaft gestellt?

Tom: Als klares Ziel für die Saison wurde der Klassenerhalt gesetzt. Bis hierher können wir zufrieden sein mit der bisherigen Saison. Doch es stehen noch einige Spiele aus und wir müssen bis zum Ende konzentriert bleiben und sollten vor allem zu Hause weiterhin fleißig Punkte sammeln.

Phillip: Ich persönlich bin sehr zufrieden mit der Saison, wir sind absolut im grünen Bereich und die Arbeit mit dem Team macht Spaß, nachdem wir gut in die Mannschaft aufgenommen wurden. Als Ziel für die Saison haben wir uns den Klassenerhalt gesetzt. Zur Zeit stehen wir mit dem 4. Platz in der Tabelle sehr gut da, doch es folgen noch wichtige Spiele und der Abstand zu den unteren Mannschaften der Tabelle ist sehr knapp. Somit heißt es weiter kämpfen.

Wenn man in jungen Jahren schon so erfolgreich Handball spielt, dann flattern ja meist auch Angebote anderer Vereine ins Haus, bzw. Talentspäher und Spielervermittler haben euch auf ihren Notizzetteln vermerkt. Gibt es da schon konkrete Anfragen an euch und wenn ja, wie geht ihr damit um?

Tom: Früher stand immer die Frage im Raum, ob wir auf die Sportschule wechseln, entweder nach Potsdam oder Cottbus, doch wir haben den Sprung nie gewagt. Ansonsten gab es keine konkreten Anfragen. Auf jeden Fall fühlt man sich geehrt und ist stolz auf seine eigene Leistung, doch im Vordergrund steht natürlich, dass man seine Mannschaft weiterbringen kann.

Phillip: In der Jugend hatten wir mehrere Angebote, zum Beispiel von den Sportschulen

aus Cottbus und Potsdam. Da gab es auch Überlegungen zu wechseln, doch in Brandenburg fühlten wir uns wohl, gerade auch mit unseren Freunden und so entschieden wir uns letztendlich in Brandenburg zu bleiben.

Nun ist ja Handball seit dem Europameisterschaftserfolg unserer Nationalmannschaft wieder mehr in den öffentlichen Fokus gerückt worden. Trotzdem bleibt dieser Sport für die meisten nur eine Freizeitbeschäftigung und die wenigsten schaffen den Sprung ins Profilager. Wie stellt ihr euch euren weiteren Weg vor, welche persönlichen Ziele habt ihr? Und wie sieht euer Leben derzeit außerhalb des Handballs so aus?

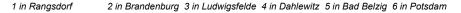
Tom: Persönlich geht es natürlich darum, sich konsequent zu verbessern, um die Mannschaft zu unterstützen. Wo der Weg hingeht, kann man jetzt noch nicht sagen. Zurzeit gilt meine volle Aufmerksamkeit neben dem Handballsport meinem Studium. Seit Herbst studiere ich an der Universität Potsdam Psychologie. Neben den Prüfungen genieße ich momentan das Studentendasein.

Phillip: Wenn man so die Europameisterschaft als aktiver Handballer verfolgt hat, stellt man sich schon vor, wie es wäre für die Nationalmannschaft aufzulaufen, doch das sind nur Vorstellungen. Momentan interessiert mich aber nur die aktuelle Saison mit unserem Verein. Man ist natürlich bestrebt sich stetig weiter zu entwickeln und dann muss man sehen was die Zukunft bringt. Ich bin gerade dabei mein FSJ zu machen, um die Zeit bis zum hoffentlich bald folgenden Medizinstudium sinnvoll zu überbrücken.

Danke Tom & Phillip für eure offenen Worte und alles Gute für eure weitere Zukunft!

Alle Spiele unserer Mannschaften bis zu den nächsten Heimspielen am 12./13.03.2016 gegen den SV Fortuna 50 Neubrandenburg und HC 52 Angermünde

Weiblich DII 1	28.02.2016	10:00	SV Lok Rangsdorf	SV 63 Brandenburg-West II
Weiblich DII 1	28.02.2016	11:00	MTV Wünsdorf 1910	SV 63 Brandenburg-West II
Weiblich E 2	28.02.2016	10:00	SV 63 Brandenburg-West	HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf
Weiblich E 2	28.02.2016	11:00	Märkischer BSV Belzig	SV 63 Brandenburg-West
Männlich B	28.02.2016	12:00	Märkischer BSV Belzig	SV 63 Brandenburg-West
2.Männer	28.02.2016	15:00	SV 63 Brandenburg-West II	SV Motor Babelsberg II
2.Frauen	28.02.2016	16:00	HSG Fredersdorf/ Petershagen	SV 63 Brandenburg-West II
Weiblich B	04.03.2016	17:30	SV 63 Brandenburg-West	Frankfurter HC
Männlich A	05.03.2016	10:00	SV 63 Brandenburg-West	SSV Falkensee
Männlich D 5	05.03.2016	10:00	SV 63 Brandenburg-West	HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf II
Männlich D 5	05.03.2016	12:00	SV 63 Brandenburg-West	Märkischer BSV Belzig
1.Männer	05.03.2016	17:45	SG OSF Berlin	SV 63 Brandenburg-West
1.Frauen	05.03.2016	20:00	SG OSF Berlin	SV 63 Brandenburg-West
Weiblich C	06.03.2016	12:00	SV 63 Brandenburg-West	HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf
Männlich A	06.03.2016	15:00	HC Spreewald	SV 63 Brandenburg-West
Männlich E 3	12.03.2016	10:00	Ludwigsfelder HC	SV 63 Brandenburg-West
Männlich E 3	12.03.2016	12:00	SV 63 Brandenburg-West	SSV Falkensee
Weiblich C	12.03.2016	10:00	SV 63 Brandenburg-West	HSC Potsdam
Weiblich DI 4	12.03.2016	11:00	SV 63 Brandenburg-West	SV Blau-Weiß Dahlewitz
Weiblich DI 4	12.03.2016	12:00	SV 63 Brandenburg-West	HSG Ahrensdorf/Schenkenhorst
Männlich D 6	12.03.2016	12:00	SV 63 Brandenburg-West	SSV Falkensee
Männlich D 6	12.03.2016	14:00	SV 63 Brandenburg-West	1. VfL Potsdam
Männlich B	12.03.2016	12:00	SV 63 Brandenburg-West	1. VfL Potsdam II
Männlich C	12.03.2016	13:30	SV 63 Brandenburg-West I	1. VfL Potsdam II
Männlich C	12.03.2016	15:00	SV 63 Brandenburg-West II	1. VfL Potsdam III
Weiblich B	12.03.2016	16:00	SSV PCK 90 Schwedt	SV 63 Brandenburg-West
Männlich A	12.03.2016	16:00	Oranienburger HC	SV 63 Brandenburg-West
Weiblich E 2	13.03.2016	11:00	HSC Potsdam	SV 63 Brandenburg-West
Weiblich E 2	13.03.2016	13:00	SV Lok Rangsdorf	SV 63 Brandenburg-West
2.Frauen	13.03.2016	14:30	SV 63 Brandenburg-West II	TSV Germania Massen











Lust auf hier. Lust auf Brandenburg an der Havel.

Stadtwerke Brandenburg an der Havel

Packhofstraße 31

14776 Brandenburg an der Havel Telefon 0 33 81 / 752 – 123

Fax 0 33 81 / 752 – 318

www.stwb.de



Unsere Männliche E-Jugend



hintere Reihe von links: Noel Stupka, Paul Petzel, Lennart Rathsack, Dominic Hoffmann, Max Schößler, Florian Müller, Maximilian Bollow, Florian Franz (Trainer)

Bank von links: Dorian Lieb, Stefan Thum, Eric Gnida, Lucas Holz, Alexander Thum, Christian Kahle

liegend: Marcus Tietz (Co-Trainer)

Foto: Josefine Götz

		-	2	8	4	ь		7	œ	6	2	=	12	52	4		
SV 63 Brandenburg-West	-	×	29:27	33:26	33:25	27:25	30:23	27:28	36:32	30:32	34:28	27.02.	12.03.	09.04.	07.05.	-	SV 63 Bran- denburg-West
SG Uni Greifswald / Loitz	2	27:34	×	24:25	22.20	20:27	28:29	24:39	28:25	35:33	27.02	12.03.	09.04.	Termin offen	29:22	2	SG Uni Greifs- wald / Loitz
Grünheider SV	69	26:27	28:27	×	32.26	33:32	25:28	23:28	35:27	28:27	12.03.	09.04.	30.04.	27:24	20:50	es	Grünheider SV
TSG Lübbenau 63	4	26:27	05.03.	02.04.	×	20:34	22:25	25:38	16.04.	31:33	29:34	30.04.	31:32	23:29	20:52	- A	TSG Lübbenau 63
SG OSC Schöneberg- Friedenau	LO .	05.03.	02.04.	16.04.	07.05.	×	30:24	24:19	29:22	24:21	30:25	27:25	Termin	Termin	38:31	6) 6) E	SG OSC Schöneberg- Friedenau
MTV 1860 Altlandsberg	9	02.04.	16.04.	07.05.	26:22	32:32	×	27:30	27:28	34:24.	29:23	14.02.	27:31	05.03.	26:22	9	MTV 1860 Altlandsberg
HV GW Werder e.V	7	16.04.	07.05.	28:23	33:27	27.02	12.03.	×	39:26	40:28	25:23	24:24	21:18	34:22	37:23	1	HV GW Werder e.V
TSV Rudow	-	30.04.	33:30	05.03.	17:12	27:31	26:29	09.04.	×	27:32	31:32	29:29	26:16	12.03.	31:14	œ	TSV Rudow
VfL Lichtenrade		31:25	37:32	27.02	12.03.	09.04.	30.04.	26:29	31:24	×	31:32	29:33	29:27	17:33	30:24	6	VfL Lichtenrade
Ludwigsfelder HC	=	33:29	31:27	25:32	09.04.	30.04.	28:25	22:23	02.04.	05.03.	×	30:32	26:20	24:22	30:20	=	Ludwigsfelder HC
Lausitzer HC Cottbus	=	28:26	31:21	26:24	28:16	26:23	19.03.	23:23	07.05.	23.04.	16.04.	×	26:26	16:25	05.03.	=	Lausitzer HC Cottbus
SV Fortuna 50 Neubrandenburg	12	40:21	20:15	23.04.	24:21	25:27	25:25	05.03.	20:21	16.04.	07.05.	28:28	×	19:22	02.04.	12 F	SV Fortuna 50 Neubranden- burg
Bad Doberaner SV 90	52	26:26	28:16	24:20	29:20	20:21	22:28	02.04.	23:23	07.05.	20:28	28:25	27.02	×	16.04.	55	Bad Doberaner SV 90
BFC Preussen 1894	14	24:30	25:20	25:20	22:28	12.03.	09.04.	30.04.	19:25	18:27	28:32	24:31	16:25	17:24	×	14 E	BFC Preussen 1894
		-	2	es	4	ro	8	7	60	6	0	=	12	13	14		







Unser 1. Frauen in der Oberliga Ostsee/Spree

Der bisherige Verlauf aus der Sicht des Trainers

Uwe Papke

Aller Anfang ist schwer...

so mussten wir nach nur wenigen Wochen Vorbereitungszeit mit einer neu formierten Mannschaft in das Abenteuer Oberliga Ostsrr/Spree starten.

Also kam es wie es kommen musste und wir konnten in den ersten Begegnungen, unglücklicherweise auch noch gegen einige Favoriten, trotz einer guten Leistung gegen den BFC Preussen, nichts Zählbares mitnehmen. Schon im zweiten Heimspiel gegen die Reserve des Bundesligisten Spreefüxxe Berlin waren allerdings deutliche Fortschritte sichtbar und wir konnten uns nach einer ausgeglichenen Begegnung mit dem ersten Punktgewinn belohnen. Leider konnten wir in den darauf folgenden Wochen unsere teilweise guten Leistungen gegen gleichwertige Gegner nicht über die gesamte Spielzeit abrufen und so mussten wir mit nur einem Punkt die Reise nach Angermünde antreten. Anfang November war es inzwischen schon geworden und zudem stand uns mit Julia Hamann eine wichtige Leistungsträgerin nicht zur Verfügung. Inzwischen aber als TEAM gewachsen, wussten nicht nur Tine Wendland auf der ungewohnten Spielmacherposition und Stefanie Glomm auf RL zu gefallen sondern erlebte auch Ines Kuhlmey auf der rechten Außenposition ihren



inzwischen sicherlich schon
dritten Frühling. So konnten wir endlich
unseren ersten doppelten
Punktgewinn
bejubeln.

Mit dem VfV Spandau kehrten eine Woche später die beiden ehemaligen Brandenburger Marcel Wiesner und Ulla Kuhlmey zurück in die Hölle-West. Nach einer intensiven Begegnung mit einer überragend haltenden Rina Dörner und trotz unserer Rückkehrerin Jule Wille mussten wir uns am Ende leider knapp geschlagen geben,

Mit 8:6 Punkten aus den letzten sieben Spielen sind wir inzwischen aber in der OOS angekommen und unsere Aufholjagd wird sicherlich noch nicht beendet sein. Auch wenn unsere Mannschaft in dieser Konstellation zur nächsten Spielzeit sicherlich nicht mehr antreten wird, so werden wir ALLE, das ausgegebene Ziel Klassenerhalt, bis zum letzten Spieltag verfolgen und mit Ihrer/Eurer Unterstützung auch erreichen.

Nach ein Wort in eigener Sache. Wie viele sicherlich schon der Presse entnommen haben, werden sich Jennifer Bürger und meine Person nach der Saison dem derzeitigen Klassenprimus BFC Preussen anschließen. Ein Angebot meines Heimatvereins, dem ich auch aus sportlichen Perspektiven nicht widerstehen konnte, auch wenn ich das intensive Jahr beim SV 63 immer in guter Erinnerung behalten werde. So möchte ich mich vorab schon einmal bei Ihnen/Euch bedanken, die uns immer tatkräftig unterstützt haben. Natürlich ailt mein Dank auch dem Vorstand und allen Helfern, der "Zweiten" mit ihren Trainern, aber allen voran natürlich "meiner" Mannschaft für ihren Einsatz und den unvergesslichen Monaten sowie Ute Eckhardt und Cindy Schwirz, die mir immer mit Rat und Tat zur Seite gestanden haben. Vielen Dank!!!



Mannschaftsaufstellung: SV 63 1. Frauen

Nr. Name Vorname Geburtsdatum Position Größe 1 Dörner Katharina 11.06.1983 TW 181 22 Nazareck Franziska 04.08.1992 TW 182 2 Wille Juliane 13.08.1988 RM/RL 171 3 Bürger Jennifer 04.02.1985 RR/RA 189 4 Linke Anna 06.02.1992 RM 170 5 Hill Katarina 17.02.1987 LA 156 6 Fängler Anika 18.10.1988 KM 176 8 Wendland Christin 03.10.1991 LA 173 9 Gaudes Chantal 09.12.1997 RL/RR 185 11 Ulbricht Anja 26.10.1991 KM/RA 173 14 Heinrich Luise 14.04.1997 RM/RL/LA 175 15 Glomm Stefanie 15.07.1988 RL/RR <t< th=""><th></th><th></th><th></th><th></th><th></th><th></th></t<>						
22 Nazareck Franziska 04.08.1992 TW 182 2 Wille Juliane 13.08.1988 RM/RL 171 3 Bürger Jennifer 04.02.1985 RR/RA 189 4 Linke Anna 06.02.1992 RM 170 5 Hill Katarina 17.02.1987 LA 156 6 Fängler Anika 18.10.1988 KM 176 8 Wendland Christin 03.10.1991 LA 173 9 Gaudes Chantal 09.12.1997 RL/RR 185 11 Ulbricht Anja 26.10.1991 KM/RA 173 14 Heinrich Luise 14.04.1997 RM/RL/LA 175 15 Glomm Stefanie 15.07.1988 RL/RR 172 18 Kuhlmey Ines 20.01.1969 LA/RA/KM 166 27 Hamann Julia 16.10.1990 RM/RL 170 Papke Uwe 19.10.1967 Trainerin S	Nr.	Name	Vorname	Geburtsdatum	Position	Größe
2 Wille Juliane 13.08.1988 RM/RL 171 3 Bürger Jennifer 04.02.1985 RR/RA 189 4 Linke Anna 06.02.1992 RM 170 5 Hill Katarina 17.02.1987 LA 156 6 Fängler Anika 18.10.1988 KM 176 8 Wendland Christin 03.10.1991 LA 173 9 Gaudes Chantal 09.12.1997 RL/RR 185 11 Ulbricht Anja 26.10.1991 KM/RA 173 14 Heinrich Luise 14.04.1997 RM/RL/LA 175 15 Glomm Stefanie 15.07.1988 RL/RR 172 18 Kuhlmey Ines 20.01.1969 LA/RA/KM 166 27 Hamann Julia 16.10.1990 RM/RL 170 Papke Uwe 19.10.1967 Trainerin Schwirz Cindy 23.07.1990 Trainerin	1	Dörner	Katharina	11.06.1983	TW	181
3 Bürger Jennifer 04.02.1985 RR/RA 189 4 Linke Anna 06.02.1992 RM 170 5 Hill Katarina 17.02.1987 LA 156 6 Fängler Anika 18.10.1988 KM 176 8 Wendland Christin 03.10.1991 LA 173 9 Gaudes Chantal 09.12.1997 RL/RR 185 11 Ulbricht Anja 26.10.1991 KM/RA 173 14 Heinrich Luise 14.04.1997 RM/RL/LA 175 15 Glomm Stefanie 15.07.1988 RL/RR 172 18 Kuhlmey Ines 20.01.1969 LA/RA/KM 166 27 Hamann Julia 16.10.1990 RM/RL 170 Papke Uwe 19.10.1967 Trainer Schwirz Cindy 23.07.1990 Trainerin	22	Nazareck	Franziska	04.08.1992	TW	182
4 Linke Anna 06.02.1992 RM 170 5 Hill Katarina 17.02.1987 LA 156 6 Fängler Anika 18.10.1988 KM 176 8 Wendland Christin 03.10.1991 LA 173 9 Gaudes Chantal 09.12.1997 RL/RR 185 11 Ulbricht Anja 26.10.1991 KM/RA 173 14 Heinrich Luise 14.04.1997 RM/RL/LA 175 15 Glomm Stefanie 15.07.1988 RL/RR 172 18 Kuhlmey Ines 20.01.1969 LA/RA/KM 166 27 Hamann Julia 16.10.1990 RM/RL 170 Papke Uwe 19.10.1967 Trainer Schwirz Cindy 23.07.1990 Trainerin	2	Wille	Juliane	13.08.1988	RM/RL	171
5 Hill Katarina 17.02.1987 LA 156 6 Fängler Anika 18.10.1988 KM 176 8 Wendland Christin 03.10.1991 LA 173 9 Gaudes Chantal 09.12.1997 RL/RR 185 11 Ulbricht Anja 26.10.1991 KM/RA 173 14 Heinrich Luise 14.04.1997 RM/RL/LA 175 15 Glomm Stefanie 15.07.1988 RL/RR 172 18 Kuhlmey Ines 20.01.1969 LA/RA/KM 166 27 Hamann Julia 16.10.1990 RM/RL 170 Papke Uwe 19.10.1967 Trainer Schwirz Cindy 23.07.1990 Trainerin	3	Bürger	Jennifer	04.02.1985	RR/RA	189
6 Fängler Anika 18.10.1988 KM 176 8 Wendland Christin 03.10.1991 LA 173 9 Gaudes Chantal 09.12.1997 RL/RR 185 11 Ulbricht Anja 26.10.1991 KM/RA 173 14 Heinrich Luise 14.04.1997 RM/RL/LA 175 15 Glomm Stefanie 15.07.1988 RL/RR 172 18 Kuhlmey Ines 20.01.1969 LA/RA/KM 166 27 Hamann Julia 16.10.1990 RM/RL 170 Papke Uwe 19.10.1967 Trainer Schwirz Cindy 23.07.1990 Trainerin	4	Linke	Anna	06.02.1992	RM	170
8 Wendland Christin 03.10.1991 LA 173 9 Gaudes Chantal 09.12.1997 RL/RR 185 11 Ulbricht Anja 26.10.1991 KM/RA 173 14 Heinrich Luise 14.04.1997 RM/RL/LA 175 15 Glomm Stefanie 15.07.1988 RL/RR 172 18 Kuhlmey Ines 20.01.1969 LA/RA/KM 166 27 Hamann Julia 16.10.1990 RM/RL 170 Papke Uwe 19.10.1967 Trainer Schwirz Cindy 23.07.1990 Trainerin	5	Hill	Katarina	17.02.1987	LA	156
9 Gaudes Chantal 09.12.1997 RL/RR 185 11 Ulbricht Anja 26.10.1991 KM/RA 173 14 Heinrich Luise 14.04.1997 RM/RL/LA 175 15 Glomm Stefanie 15.07.1988 RL/RR 172 18 Kuhlmey Ines 20.01.1969 LA/RA/KM 166 27 Hamann Julia 16.10.1990 RM/RL 170 Papke Uwe 19.10.1967 Trainer Schwirz Cindy 23.07.1990 Trainerin	6	Fängler	Anika	18.10.1988	KM	176
11 Ulbricht Anja 26.10.1991 KM/RA 173 14 Heinrich Luise 14.04.1997 RM/RL/LA 175 15 Glomm Stefanie 15.07.1988 RL/RR 172 18 Kuhlmey Ines 20.01.1969 LA/RA/KM 166 27 Hamann Julia 16.10.1990 RM/RL 170 Papke Uwe 19.10.1967 Trainer Schwirz Cindy 23.07.1990 Trainerin	8	Wendland	Christin	03.10.1991	LA	173
14 Heinrich Luise 14.04.1997 RM/RL/LA 175 15 Glomm Stefanie 15.07.1988 RL/RR 172 18 Kuhlmey Ines 20.01.1969 LA/RA/KM 166 27 Hamann Julia 16.10.1990 RM/RL 170 Papke Uwe 19.10.1967 Trainer Schwirz Cindy 23.07.1990 Trainerin	9	Gaudes	Chantal	09.12.1997	RL/RR	185
15 Glomm Stefanie 15.07.1988 RL/RR 172 18 Kuhlmey Ines 20.01.1969 LA/RA/KM 166 27 Hamann Julia 16.10.1990 RM/RL 170 Papke Uwe 19.10.1967 Trainer Schwirz Cindy 23.07.1990 Trainerin	11	Ulbricht	Anja	26.10.1991	KM/RA	173
18 Kuhlmey Ines 20.01.1969 LA/RA/KM 166 27 Hamann Julia 16.10.1990 RM/RL 170 Papke Uwe 19.10.1967 Trainer Schwirz Cindy 23.07.1990 Trainerin	14	Heinrich	Luise	14.04.1997	RM/RL/LA	175
27 Hamann Julia 16.10.1990 RM/RL 170 Papke Uwe 19.10.1967 Trainer Schwirz Cindy 23.07.1990 Trainerin	15	Glomm	Stefanie	15.07.1988	RL/RR	172
Papke Uwe 19.10.1967 Trainer Schwirz Cindy 23.07.1990 Trainerin	18	Kuhlmey	Ines	20.01.1969	LA/RA/KM	166
Schwirz Cindy 23.07.1990 Trainerin	27	Hamann	Julia	16.10.1990	RM/RL	170
		Papke	Uwe	19.10.1967	Trainer	
Eckhardt Ute 21.04 1962 Physiotherapeutin		Schwirz	Cindy	23.07.1990	Trainerin	
		Eckhardt	Ute	21.04 1962	Physiotherapeutin	

Aktuelle Tabelle 1.Frauen – Oberliga Ostsee/Spree

1	BFC Preussen 1894	16	13	0	3	430:328	+102	26:6
2	Füchse Berlin Reinickendorf II	16	11	3	2	460:389	+71	25:7
3	VfV Spandau	16	12	1	3	442:385	+57	25:7
4	SV Grün Weiß Schwerin	16	10	0	6	462:376	+86	20:12
5	SG OSF Berlin	16	8	1	7	420:394	+26	17:15
6	HSG Neukölln	16	7	3	6	354:357	-3	17:15
7	Pro Sport 24	16	6	4	6	417:367	+50	16:16
8	SG Hermsdorf-Waidmannslust	16	7	1	8	445:433	+12	15:17
9	SV Fortuna 50 Neubrandenburg	16	7	0	9	416:416	0	14:18
10	SV 63 Brandenburg-West	16	4	3	9	398:455	-57	11:21
11	HC 52 Angermünde	16	2	0	14	351:463	-112	4:28
12	HV Luckenwalde 09	16	1	0	15	299:531	-232	2:30

1. Frauen Spielplan Oberliga Ostsee-Spree

Datum	Zeit	Heim	Gast	Tore
05.09.2015	16:00	SV Fortuna 50 Neubrandenburg	SV 63 Brandenburg-West	24:14
20.09.2015	16:00	SV 63 Brandenburg-West	BFC Preussen 1894	22:29
27.09.2015	15:30	SV Grün Weiß Schwerin	SV 63 Brandenburg-West	44:21
04.10.2015	16:00	SV 63 Brandenburg-West	Füchse Berlin Reinickendorf II	25:25
11.10.2015	15:30	SG Hermsdorf-Waidmannlust	SV 63 Brandenburg-West	30:26
18.10.2015	16:00	SV 63 Brandenburg-West	HSG Neukölln	23:26
01.11.2015	16:00	SV 63 Brandenburg-West	SG OSC-Schöneberg-Friedenau	25:31
08.11.2015	14:00	HC 52 Angermünde	SV 63 Brandenburg-West	25:31
22.11.2015	16:30	SV 63 Brandenburg-West	VfV Spandau	28:30
29.11.2015	13:30	HV Luckenwalde 09	SV 63 Brandenburg-West	23:31
06.12.2015	17:00	SV 63 Brandenburg-West	Pro Sport 24	23:23
13.12.2015	16:00	SV 63 Brandenburg-West	SV Fortuna 50 Neubrandenburg	30:25
16.01.2016	16:00	BFC Preussen 1894	SV 63 Brandenburg-West	29:17
24.01.2016	16:00	SV 63 Brandenburg-West	SV Grün Weiß Schwerin	26:25
31.01.2016	16:00	Füchse Berlin Reinickendorf II	SV 63 Brandenburg-West	36.26
21.02.2016	16:00	SV 63 Brandenburg-West	SG Hermsdorf-Waidmannlust	30:30
27.02.2016	18:00	HSG Neukölin	SV 63 Brandenburg-West	:
05.03.2016	20:00	SG OSC-Schöneberg-Friedenau	SV 63 Brandenburg-West	:
13.03.2016	17:00	SV 63 Brandenburg-West	HC 52 Angermünde	:
02.04.2016	17:00	VfV Spandau	SV 63 Brandenburg-West	:
09.04.2016	16:00	SV 63 Brandenburg-West	HV Luckenwalde 09	:
16.04.2016	16:00	Pro Sport 24	SV 63 Brandenburg-West	:

Gemeinschaftspraxis Physiotherapie Leidig - Eckhardt - Nitschke



Trauerberg 27 - 14776 Brandenburg Telefon: 03381 / 66 34 07

- Manuelle Therapie Qi Gong
- Massage Fußreflexzonenbehandlung
- Rückenschule Klassische Massage
- Bindegewebs- und Segmentmassage

Unsere 2. Frauen in der Brandenburgliga

Die letzten Ergebnisse: MTV 1860 Altlandsberg II - SV 63 II 37:21, SV 63 II - TSG Liebenwalde 14:20



Unsere 2.Männer in der Kreisliga

Die letzten Ergebnisse: MTV Wünsdorf 1910 II - SV 63 II 16:27

Platz	Mannschaft	Punkte
1	SV 63 Brandenburg-West II	18:2
2	HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf III	16:4
3	SV Blau-Weiß Dahlewitz II	15:5
4	SSV Falkensee III	9:11
5	Ludwigsfelder HC II	9:11
6	SV Motor Babelsberg II	4:14
7	MTV Wünsdorf 1910 II	4:16
8	HV Luckenwalde 09 II	3:15

Montag ab 18:00 Uhr Dienstag, Mittwoch, Freitag ab 20:00 Uhr Bei Spielen der 1. Männermannschaft 3 Stunden vor Anpfiff Sonstige Spiele 1 Stunde vor Anpfiff Feiern jeglicher Art bis 50 Personen können gern mit mir abgesprochen werden! Kontakt: Kerstin Overhage – Tel.: 0173 / 5278765 E-Mail: exnrw1@me

SV 63 - Damals war's!!!







Fire Knight Collection



DIESE LIND VIELE WEITERE

Aktuelles vom männlichen Nachwuchs

Florian Franz

Männliche A-Jugend – Brandenburgliga

Die letzten Ergebnisse:

SV 63 - 1. VfL Potsdam II 31:18, Lausitzer HC Cottbus - SV 63 32:28

Männliche B-Jugend – Kreisliga Siehe Mannschaftsvorstellung

Männliche C-Jugend I + II - Kreisliga - Meisterrunde

Die letzten Ergebnisse:

SV 63 II - SV 63 20:40,

SV 63 - 1. VfL Potsdam III 29:22

Platz	Mannschaft
1	SV 63 Brandenburg-West
2	HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf
3	1. VfL Potsdam II
4	Ludwigsfelder HC
5	SV 63 Brandenburg-West II
6	HV GW Werder e.V.
7	1. VfL Potsdam III



Männliche D-Jugend - Kreisliga

Die letzten Ergebnisse:

SV 63 - MTV Wünsdorf 1910 16:9, SV 63 - SV Lok Rangsdorf 20:13, Märkischer BSV Belzig - SV 63 14:29, HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf II - SV 63 25:21

Männliche E-Jugend - Kreisliga

Die letzten Ergebnisse:

SV 63 - HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf 14:11, HV GW Werder e.V. - SV 63 9:21, SV 63 - MTV Wünsdorf 1910 22:14, SV 63 -SV Blau-Weiß Dahlewitz 15:13

Platz	Mannschaft
1	SSV Falkensee
2	HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf
3	MTV Wünsdorf 1910
4	SV Blau-Weiß Dahlewitz
5	SV 63 Brandenburg-West
6	SV Lok Rangsdorf
7	1. VfL Potsdam
8	Ludwigsfelder HC
9	HV GW Werder e.V.



Aktuelles vom weiblichen Nachwuchs

Weibliche B-Jugend - Oberliga

Die letzten Ergebnisse:

SV 63 - HSV Falkensee 04 16:18

Platz	Mannschaft
1	Frankfurter HC
2	SV 63 Brandenburg-West
3	HSV Falkensee 04
4	SSV PCK 90 Schwedt
5	SV Lok Rangsdorf

Weibliche C-Jugend - Kreisliga Keine Spiele

Weibliche D-Jugend I + II - Kreisliga

Die letzten Ergebnisse:

SV 63 - HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf II 32:10, SV 63 - HSC Potsdam 15:22, SV 63 - HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf 14:37, SV 63 - SV 63 II 25:25, SV 63 II - HSV Falkensee 04 14:26, SV Dallgow 47 e.V. - SV 63 II 11:19, SV Blau-Weiß Dahlewitz - SV 63 II 6:16



Platz	Mannschaft
1	HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf
2	HSV Falkensee 04
3	HSC Potsdam
4	SV 63 Brandenburg-West
5	SV 63 Brandenburg-West II
6	SV Dallgow 47 e.V.
7	HSG Ahrensdorf/Schenkenhorst
8	SV Lok Rangsdorf
9	SV Blau-Weiß Dahlewitz
10	HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf II
11	MTV Wünsdorf 1910

Weibliche E-Jugend - Kreisliga

Die letzten Ergebnisse:

SV 63 - HSC Potsdam 14:9.

SV 63 - SV Lok Rangsdorf 19:15,

SV 63 - HSV Falkensee 04 6:15,

SV 63 - HSG Ahrensdorf/Schenkenh. 21:7















DDM Axel Krause

Thermografie - BlowerDoor - Energieberatung - Dachservice

BAFA & DENA zertifizierter Gebäudeenergieberater

Tel.: 03381/619274 Fax: 03381/225876 info@brb-thermotech.de

www.brb-thermotech.de

Sponsor des heutigen Spieltages:

Altbewährtes werden wir beibehalten! In diesem Sinne führen wir auch in dieser Saison unser Halbzeitgewinnspiel wieder durch. Selbstverständlich bleibt es auch dabei, dass jedes Heimspiel unserer 1. Männermannschaft vom "Sponsor des Spiels" präsentiert wird. Außerdem gibt es an den Wochenenden, wo sowohl die 1. Frauen und die 1. Männer ein Heimspiel haben, ein zusätzliches Halbzeitgewinnspiel bei den 1.Frauen. Und Sie als fachkundiges und treues Publikum haben bei unserer Tombola eine dreifache Gewinnchance. Ihre persönliche Gewinnnummer finden Sie auf der Titelseite jeder Ausgabe unseres Handballmagazins. Wenn Sie zu den Gewinnern gehören wollen, bitten wir Sie, in der Halbzeitpause besonders aufmerksam zu sein. Bei unserer Tombola ist der Rechtsweg ausgeschlossen.



Kurstraße 64, 14776 Brandenburg an der Havel Telefon: 03381, 25250.

www.bestattungendieckmann.de/

Verlosung "Unser Handballmagazin"

In der Halbzeitpause des letzten Spiels der 1. Männer gegen den Ludwigsfelder HC wurde traditionell die Tombola "Unser Handballmagazin" mit Preisen des Sponsors - TV - Lindau - durchgeführt. Hier das Gewinnerbild:







Wir machen Handball!

Der SV 63 setzt auf den eigenen Nachwuchs.

Deshalb suchen wir immer interessierte Kinder, die Handball spielen möchten. Zu folgenden Zeiten können Sie ihr Kind mal "schnuppern" lassen:

Minis - Training

10:00 - 11:30 Uhr - Sporthalle Max-Josef-Metzger-Str. 06.03.2016, 20.03.2016, 27.03.2016, 17.04.2016, 24.04.2016

Weibliche Jugend E - Jahrgang 2005/2006

Dienstag 14:30 – 16:00 Uhr Donnerstag 14:30 – 16:00 Uhr

Trainer und Ansprechpartner für weiter Informationen: Silke Kuhlmey – Tel.: 0172-2834995

Weibliche Jugend DI – Jahrgang 2003/2004

Montag 17:00 – 18:30 Uhr (SH Ausländerstraße)

Donnerstag 15:30 – 17:00 Uhr (SH Am Marienberg)

Trainer und Ansprechpartner für weiter Informationen Rina Dörner – Tel.: 0172-8866183

Weibliche Jugend D II - Jahrgang 2003/2004

Montag 15:30 – 17:00 Uhr Donnerstag 16:00 – 17:00 Uhr

Trainer und Ansprechpartner für weiter Informationen Ines Kuhlmey – Tel.: 0152-05358359

Männliche Jugend E - Jahrgang 2005/2006

Mittwoch 17:00 – 19:00 Uhr (SH Marienberg) Freitag 14:30 – 16:00 Uhr

Männliche Jugend D - Jahrgang 2003/2004

Montag: 17:00 - 18:30 Uhr Mittwoch: 16:00 - 17:30 Uhr

Ansprechpartner für weiter Informationen: Geschäftsstelle SV 63 – Tel.: 03381-799208





Sporthalle des SV 63 in der Max-Josef-Metzger-Straße 1b Wir freuen uns auch Ihr Kind beim Training begrüßen zu können.

Nachwuchskoordinator: Gunter Mart - Tel. 0174-9871436

Herausgeber:

SV 63 Brandenburg-West e.V. Max-Josef-Metzger-Straße 41 Telefon: (03381) 79 92 08

Redaktion: hbmsv63@t-online.de Telefon: (03381) 79 71 78

Layout und Druck: Druckerei Uwe Pohl 14770 Brandenburg an der Havel Telefon: (03381) 31 77 31

Design Titelseite: M. Otte

Katharina Dörner, Axel Krause, Guido Henning u. Privat Gastmannschaftsfoto: privat

Redaktionsschluss jeweils

Freude am Fahren





Autohaus Ludwig GmbH

BMW Vertragshändler Kaiserslauterner Straße 5 14772 Brandenburg an der Havel

Telefon 03381 - 72 68 0 Telefax 03381 - 72 68 17 stefan.wolfram@bmw-ludwig.de

Stammhaus in:

14776 Brandenburg an der Havel Kurstraße 64

Tel. (0 33 81) 25 25 0



Seit 1872 Brandenburger Bestattungstradition



Sie haben es in der Hand, spielen Sie nicht auf Zeit!

Wir beraten Sie zur Bestattungsvorsorge.

Weitere Geschäftsstellen in:

14770 Brandenburg, Am Marienberg 1 14550 Groß Kreutz, Potsdamer Str. 73 14797 Kloster Lehnin, Marktplatz 8 14793 Ziesar, Breiter Weg 6

Telefon:

(0 33 81) 30 10 53 (0 33 207) 31 500 (0 33 82) 700 389 (0 33 830) 60 334



Mitglied in der Bestatterinnung von Berlin und

